

zu TOP 12

Joachim Schermer
Diplomkaufmann

51429 Bergisch Gladbach
Saaler Strasse 29
Telefon: 02204 / 55996
e-mail: j.j.schermer@freenet.de

Bergisch Gladbach, den 26.10.11

Herrn
Hauptgeschäftsführer
Dr. Ortwin Weltrich
Handwerkskammer zu Köln
Heumarkt 12
50667 Köln

Bergische Bautage am 08. u. 09. Okt. 2011

Sehr geehrter Herr Dr. Weltrich,

als Mitglied des Beirats für die Belange von Menschen mit Behinderungen (zukünftig „Inklusions-Beirat“) erlaube ich mir, Ihnen einen kurzen Rückblick auf die zum 8. Mal durchgeführten Bergischen Bautage zu geben.

Der Beirat hatte erstmals die Gelegenheit, seine Arbeits- und Aufgabenfelder bei den Bautagen zu präsentieren. Aus unserer Sicht fand die informelle Darstellung der Organisationen, die sich mit den Belangen für Menschen mit Behinderungen einsetzen, sehr viel Interesse der Besucher.

Da Sie uns über Herrn Dipl.-Ing. Harald Schmitz und Frau Renate Hütz, die beide die Bautage besuchten, umfangreiches Informationsmaterial über die Handwerkskammer insgesamt sowie speziell für die Bereiche „Behindertengerechte Arbeitsplätze / Vermittlung Behinderter in Arbeit“ zur Verfügung stellten, die durch Broschüren des „Landschaftsverband Rheinland“, Bereich „Perspektive Arbeitsmarkt / Mit Handicap im Beruf“, ergänzt wurden, konnten viele Menschen mit Behinderungen sowie deren Angehörige und (potenzielle) Arbeitgeber beraten und mit Informationsmaterial versorgt werden.

Gleichzeitig gab es viele Fragen zu den Arbeitsfeldern und Dienstleistungsangeboten der Handwerkskammer zu Köln.

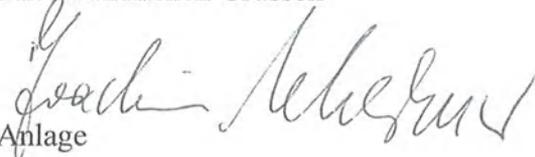
Da mir aus den früheren Dienstjahren noch viele Fakten bekannt waren, konnten die meisten Anfragen von mir beantwortet bzw. von mir an die Fachabteilungen verwiesen werden; insgesamt wurden von mir ca. 60 Kurz-Info-Beratungen an beiden Tagen durchgeführt.

Aufgrund dieser grossen Nachfrage wäre es m.E. überlegenswert, ob sich die Handwerkskammer zu Köln zukünftig offiziell bei den Bergischen Bautagen mit ihrem Dienstleistungsangebot „präsentiert“; dieses könnte auch kooperativ geschehen.

Die Bergischen Bautage fanden auch Resonanz beim ZDH: Zur Ergänzung füge ich meinem Schreiben die Sonderbeilage des Monatsmagazins „GL – Kompakt“ bei, das an alle Haushalte verteilt wird.

Im Namen des Beirats danke ich Ihnen nochmals für die Unterstützung mit Fachunterlagen.

Mit freundlichen Grüßen


Anlage

Claudia Breuer-Piske
Sonderpädagogin

51429 Bergisch Gladbach
Kierdorf 9
Telefon: 02204 / 53562
claudia.breuer@schreinerei-piske.de

Bergisch Gladbach, den 22.10.2011

Fa. Becom GmbH
Herrn Rolf Becker
Hauptstraße 155
51465 Bergisch Gladbach

Bergische Bautage am 08. und 09. Oktober 2011

Sehr geehrter Herr Becker,

an den Bergischen Bautagen konnte der Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderung (zukünftig Inklusionsrat) aufgrund Ihrer Initiative erstmals teilnehmen. Aus unserer Sicht fand die informelle Darstellung der Organisationen, die sich mit den Belangen für Menschen mit Behinderungen einsetzen, sehr viel Interesse der Besucher, da Sie uns einen hervorragenden Standort im Bergischen Löwen überließen.

Durch die Kooperation mit der Handwerkskammer zu Köln, Bereich „Behindertengerechte Arbeitsplätze / Vermittlung Behinderter in Arbeit“ sowie mit dem Landschaftsverband Rheinland, Bereich „Perspektive Arbeitsmarkt / Mit Handicap im Beruf“ konnten viele Menschen mit Behinderungen sowie deren Angehörige und (potenzielle) Arbeitgeber beraten und mit Informationsmaterial versorgen.

Gleichzeitig erfuhren die interessierten Besucher der Bautage vieles über die Aufgaben und die Arbeit des Beirats. Ergänzend standen viele Broschüren und Wegweiser für Menschen mit Handicap zur Verfügung.

Im Namen des Beirats für die Belange von Menschen mit Behinderung danke ich Ihnen als Vorsitzende sehr herzlich für unsere Teilnahmemöglichkeit. Wir sind gerne bereit, an den nächsten Bautagen wieder mitzuwirken, gegebenenfalls freuen wir uns über Ihre frühzeitige Information an uns.

Für Sie und Ihr Unternehmen wünschen wir Ihnen eine erfolgreiche Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Breuer-Piske
(Vorsitzende des Beirats für die Belange von Menschen mit Behinderung)